



Landwirtschaft bewegt – Tierwohl, Sauwohl?

am 18. September 2019 auf dem
Gut Wulksfelde in 22889 Tangstedt

Betäubungslose Ferkelkastration, Tiertransporte oder Massentierhaltung – „Landwirtschaft bewegt“ aus verschiedenen Gründen die Gemüter. Immer weniger Menschen scheinen sich jedoch mit landwirtschaftlichen Themen wirklich auszukennen. Es herrscht eine Kluft zwischen Verbraucherpfehlung und der Realität der Landwirtinnen und Landwirte. Diese zu schließen hat sich das Bundesinformationszentrum Landwirtschaft (BZL) zur Aufgabe gemacht.

Mit dem Titel „Tierwohl, Sauwohl?“ startet das BZL die Veranstaltungsreihe „**Landwirtschaft bewegt**“. Hier erhalten Multiplikatorinnen und Multiplikatoren wissenschaftlich fundierte und neutrale Informationen rund um das Thema Tierwohl in der Schweinehaltung. Damit möchte das BZL einen Beitrag dazu leisten, die zum Teil emotional aufgeladenen Debatten auf eine sachliche Ebene zu führen.

„Tiere werden schon seit tausenden von Jahren vom Menschen genutzt – ob für die Versorgung mit Nahrung, als Transportmittel oder für die Herstellung von Kleidung. Der Begriff ‚Nutztier‘ umschreibt diesen Sachverhalt sehr treffend“, erläutert **Frank Lenz, Leiter des BZL**. „Und hier setzt die Diskussion ein. Wie lassen sich Tierwohl und wirtschaftliche Nutzung eines Tieres vereinbaren? Was erwartet die Gesellschaft? Und welche Konsequenzen ergeben sich für die Landwirtschaft?“

Schweinehaltung erlebbar machen – das ermöglicht das BZL auf dem Biobetrieb Gut Wulksfelde zusammen mit Sternekoch **Christian Rach** als Moderator und Schweineflüsterer **Dr. Kees Scheepens**, der in einem Impulsvortrag die Frage stellt „Sind wir eigentlich klug genug, um zu verstehen, wie klug Schweine sind?“. Die Expertinnen und Experten des BZL beantworten an den „Themeninseln“ Fragen zum Tierwohl und eröffnen neue Perspektiven auf die heutige Landwirtschaft. Eine Schweinestallführung zeigt konkret, wie ein „Mehr an Tierwohl“ praktisch aussieht. Somit schafft die Veranstaltungsreihe „Landwirtschaft bewegt“ eine Umgebung für praxisnahen und offenen Austausch.

Hintergrund

Das BZL - Nah dran. Verlässlich. Unabhängig.

Als neutraler und wissensbasierter Informationsdienstleister für den gesamten Agrarbereich klärt das BZL über aktuelle Geschehnisse und Herausforderungen in der Landwirtschaft auf. Es bereitet erhobene und analysierte Daten und Informationen verständlich auf und kommuniziert diese an verschiedene Zielgruppen auf verschiedenen Kanälen. „Landwirtschaft bewegt“ soll als jährlich stattfindendes Format eine Plattform für regelmäßigen Austausch zu unterschiedlichen landwirtschaftlichen Themen werden.

Ansprechpartnerin: Andrea Mathissen
Telefon: 0228/6845 – 7305
bzl@ble.de

www.landwirtschaft.de